

Neue Rheinpost  
Eine Schülerin von Anton Ender

22. 2. 1973

1972

## Begegnung mit einer werdenbergischen Künstlerin

Gegenwärtig stellt die aus Buchs stammende Esther Gantenbein in der bekannten Galerie Haas in Vaduz 57 Gemälde, von der Rötzelzeichnung bis zum Oelbild aus. Die Künstlerin, gelernte Modezeichnerin mit Ausbildung an der Kunstschule in Genf, übt diesen Beruf jedoch nicht mehr aus. Sie hat sich als Schülerin des liechtensteinischen Altmeisters Anton Ender — neben ihren hausfraulichen Pflichten — der freien Kunst verschrieben. Ihre Gemälde sind nicht hintergründig oder gar diabolisch, ihre Arbeiten sind eher weich und zart und von

der farblichen Komposition her besehen vielleicht am ehesten mit dem Bestreben des Dichters zu vergleichen, die Tiefen und Höhen menschlichen Daseins zu ergründen und auch an den kleinen Dingen nicht achtlos vorüberzugehen. Die Ausstellung, die noch bis Ende Februar dauert, ist auf jeden Fall einen Besuch wert. — Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 08.00 bis 18.00 Uhr durchgehend, Samstag von 08.00 bis 16.00 Uhr durchgehend geöffnet, Montag geschlossen.

Fotos-Peter



Esther Gantenbein anlässlich der Vernissage im Gespräch mit alt Regierungschef Frick.